KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wallmerod
Ortsgemeinde Obererbach
AGS-Schlüssel: 14308058

Stichtag: 31.12.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 505

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 12

Einwohner gesamt: 517

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	245	48,515	260	51,485	505	100
davon Ausländer	13	56,522	10	43,478	23	4,554
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	75	3	25	12	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**49,13**	**263**	**50,87**	**517**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	4,752	28	5,545	52	10,297
10-19 Jahre	18	3,564	14	2,772	32	6,337
20-29 Jahre	25	4,95	18	3,564	43	8,515
30-39 Jahre	35	6,931	40	7,921	75	14,851
40-49 Jahre	32	6,337	30	5,941	62	12,277
50-59 Jahre	33	6,535	39	7,723	72	14,257
60-69 Jahre	41	8,119	51	10,099	92	18,218
70-79 Jahre	24	4,752	25	4,95	49	9,703
80-89 Jahre	12	2,376	14	2,772	26	5,149
90-99 Jahre	1	0,198	1	0,198	2	0,396
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**245**	**48,515**	**260**	**51,485**	**505**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,782	10	1,98	19	3,762
3-5 Jahre	9	1,782	8	1,584	17	3,366
6-15 Jahre	16	3,168	18	3,564	34	6,733
16-17 Jahre	4	0,792	3	0,594	7	1,386
18-20 Jahre	7	1,386	4	0,792	11	2,178
gesamt	**45**	**8,911**	**43**	**8,515**	**88**	**17,426**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,99	3	0,594	8	1,584
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,594	2	0,396	5	0,99
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,198	3	0,594	4	0,792
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,198	4	0,792	5	0,99
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	5	0,99	4	0,792	9	1,782
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,396	0	0	2	0,396
gesamt	**17**	**3,366**	**16**	**3,168**	**33**	**6,535**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	29	5,743	31	6,139	60	11,881
römisch-katholisch	135	26,733	153	30,297	288	57,03
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,198	1	0,198
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,99	7	1,386	12	2,376
ohne Angabe, gemeinschaftslos	75	14,851	66	13,069	141	27,921
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,198	1	0,198
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,198	1	0,198	2	0,396
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**245**	**48,515**	**260**	**51,485**	**505**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	106	20,99	83	16,436	189	37,426
verheiratet	124	24,554	125	24,752	249	49,307
verwitwert	2	0,396	28	5,545	30	5,941
geschieden	13	2,574	24	4,752	37	7,327
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**245**	**48,515**	**260**	**51,485**	**505**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.